

Table Ronde

Alexander von Humboldt aujourd'hui

Ioana Ionel
Universitatea *Politehnica*
Timisoara, Romania
Collège Humboldt

A l'occasion du cent cinquantième anniversaire de la mort
d'Alexander von Humboldt (1769-1859)

« L'unité dans la diversité » ou la vision humboldtienne du cosmos

Identité – Individualité – Interdépendance

Evry et Paris, 17-20 juin 2009

Alexander von Humboldt



Stiftung / Foundation

Der Universalgelehrte - *Friedrich Wilhelm Heinrich* Alexander von Humboldt

- geboren 14. September 1769 in Berlin;
† 6. Mai 1859
- war ein Naturforscher und Mitbegründer der Geographie als empirischer Wissenschaft.
- Sein Model, seine Lebensfreude, seine Errungenschaften und Streben wurden durch Tat und Mühe durch die AvH Stiftung (gegründet in 1953) weiterhin verbreitet und gepflegt !

Was ich erstmals erfahren dürfte

- Seine Forschungsreisen führten ihn über Europa hinaus nach Lateinamerika, in die USA sowie nach Zentralasien.
- Wissenschaftliche Feldforschung betrieb er persönlich unter anderem in den Bereichen Physik, Chemie, Geologie, Mineralogie, Vulkanologie (Überwindung des Neptunismus), Botanik (er begründete die Pflanzengeographie), Zoologie, Klimatologie (Isothermen), Ozeanographie und Astronomie, aber auch zu Fragen der Wirtschaftsgeographie, der Ethnologie und der Demographie.
- Zudem korrespondierte er bei der Erstellung seines publizistischen Werkes mit ungezählten internationalen Spezialisten der verschiedenen Fachrichtungen und **schuf so ein wissenschaftliches Netzwerk eigener Prägung.**

Und das sollte er für uns alle bleiben!

- In Deutschland erlangte er vor allem mit den *Ansichten der Natur* und dem *Kosmos* außerordentliche Popularität.
- Sein bereits bei Lebzeiten hohes Ansehen spiegelt sich in Bezeichnungen wie „der zweite Kolumbus“, „wissenschaftlicher Wiederentdecker Amerikas“, „Wissenschaftsfürst“ und „der neue Aristoteles“.

Spende Rauchgasmesssystem TESTO 33 durch den BRD Konsul in Timisoara, 1995





Erste
Emissionsmessungen
in einem rumänischen
Kraftwerk, Oradea,
1995



• Politehnica Universitat Timisoara

Technische Symposiums in Timisoara, 1995, 1997, 2005





• Politehnica Univ. Timisoara

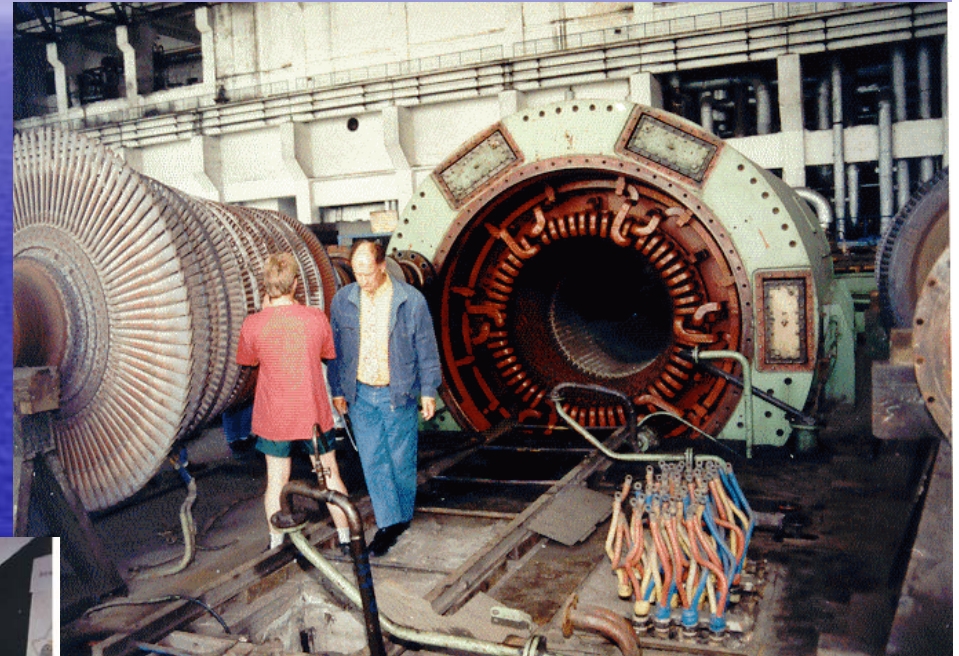
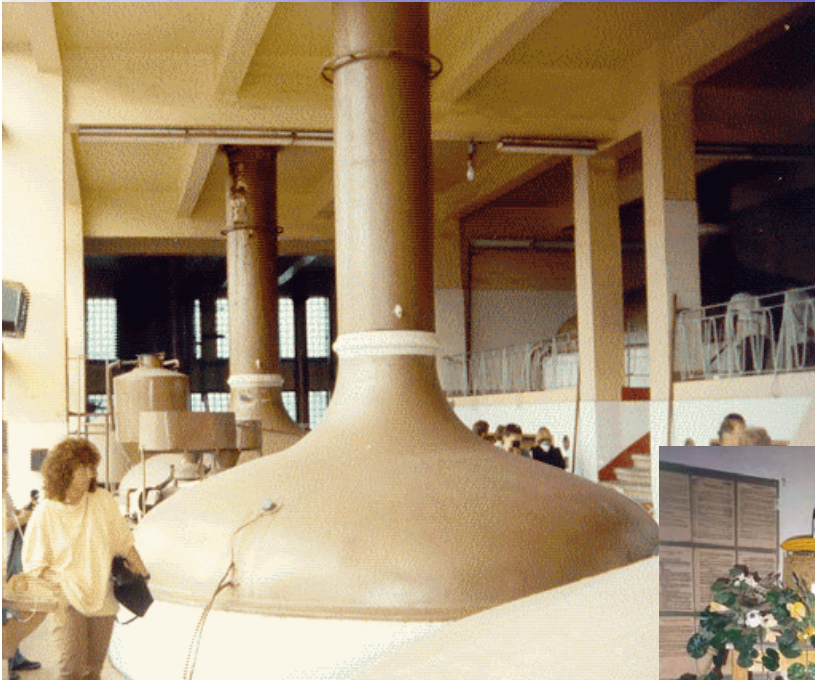
Öko Reise: Planung





• Politehnica Universitat Timisoara

Industriebesuche



Kennenlernen der Geschichte & Tradition



Gestorben fürs Vaterland!

Internationale Kooperation



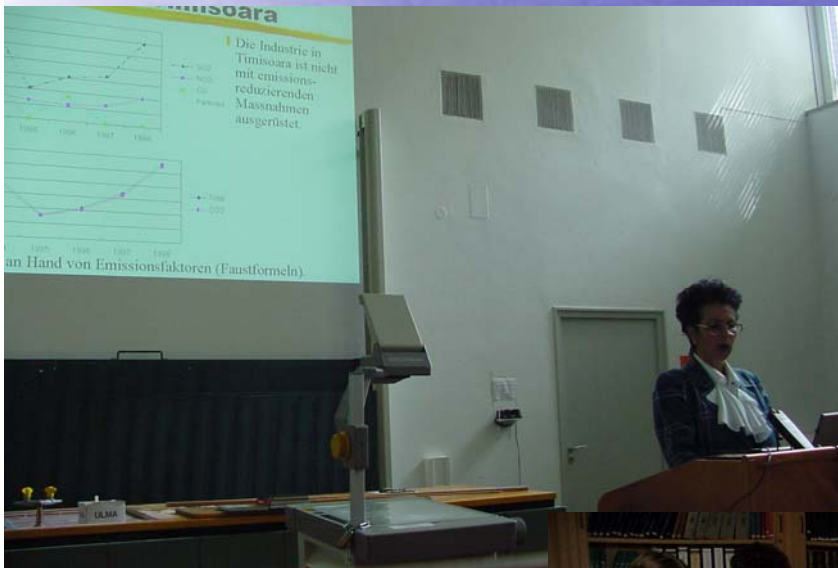
Höhepunkt

**Meyer Pittroff wurde Ehernprofessor
der PU Timisoara**



• Politehnica Universitat Timisoara

Habilitation, Sekt, Abschied





•Universität *Politehnica* Timisoara

Modellberechnungen und Messungen der Luftqualität in der Stadt Timisoara

Habilitations-Kolloquium, Freising, 11.09.2001

Prof. Dr.-Ing. Ioana IONEL

Alex. von Humboldt-Stipendiatin an
der TU München

Department für Thermische Maschinen und
Verkehrswesen der Fakultät für
Maschinenbau

Universität Politehnica Timisoara Rumänien



Politehnica Universität Timisoara

Treffen - mit dem Präsident der TUM. Pressekonferenz, Privat-Dozentin der TUM

Kontakte mit Timisoara

TU pflegt eine enge Kooperation mit dortiger Uni

Das Wissenschaftszentrum Weihenstephan pflegt einen engen wissenschaftlichen Austausch mit der Politehnica-Universität Timisoara (Rumänien), einer Partneruniversität der TU. Gastprofessorin Ioana Ionel überreichte TU-Präsident Wolfgang Herrmann jetzt eine Grußbotschaft ihrer Heimatuniversität. Ionel war seit 1992 mehrfach als Stipendiatin der Alexander von Humboldt-Stiftung und des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) Gast am Wissenschaftszentrum, wo sie am Lehrstuhl für Energie- und Umwelttechnik arbeitete. Während dieser Zeit wurden zahlreiche gemeinsame Veröffentlichungen erarbeitet und Seminare in Timisoara organisiert. Krönung der wissenschaftlichen Arbeit von Ioana

Ionel war ihre Habilitation im September 2001 am Wissenschaftszentrum. Ihr besonderes Verdienst ist die Einführung von Messungen der Emissionen und Immissionen von Luftschadstoffen in Rumänien als entscheidendes Instrument zur Durchsetzung gesetzlicher Vorschriften. Auch ihre Habilitation erfolgte im Fachgebiet Luftreinhaltung. Innerhalb der EU-Programme Socrates und Erasmus wird auch der Austausch von Studenten gepflegt, wobei Winfried Ruß die ausländischen Gäste betreut. Professor Roland Meyer-Pittroff ist mittlerweile Ehrenprofessor der Universität Timisoara. Ioana Ionel ist auch als Dozentin an der TU tätig und im nächsten Wintersemester weitere zwei Monate in Weihenstephan. SZ



Winfried Ruß, Professor Roland Meyer-Pittroff, Professorin Ioana Ionel und TU-Präsident Wolfgang Herrmann (v.l.) tauschten sich kürzlich bei einem Empfang in Weihenstephan aus. ds/Foto: oh





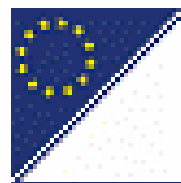
Alexander von Humboldt

Stiftung / Foundation

ALEXANDER VON HUMBOLDT-STIFTUNG

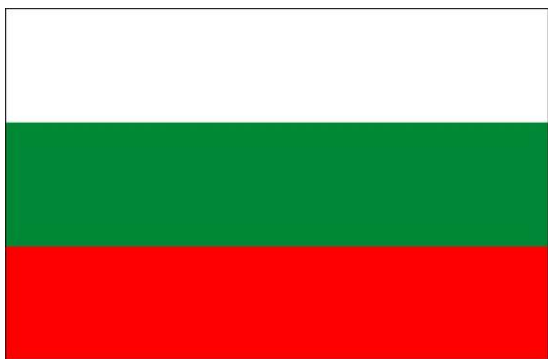
**FACHTAGUNG IM RAHMEN DES SONDERPROGRAMMS ZUM
WISSENSCHAFTLICHEN WIEDERAUFBAU IN SÜD-OST EUROPA
“NACHHALTIGKEIT FÜR MENSCH UND UMWELT IM
SPANNUNGSFELD WISSENSCHAFT - WIRTSCHAFT – POLITIK”**

Timisoara, 24 – 25. 02.2005



**STABILITY PACT
FOR SOUTH EASTERN EUROPE**

"SUSTAINABILITY FOR HUMANITY, ENVIRONMENT IN THE
EXTENDED CONNECTION FIELD OF SCIENCE - ECONOMY - POLICY"

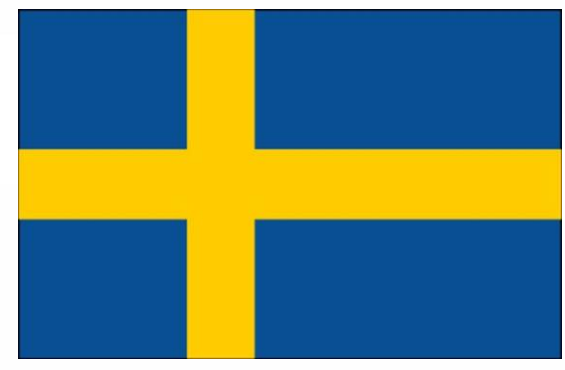
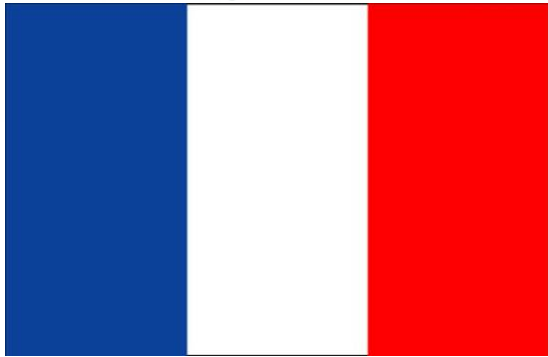


Alexander von Humboldt

Stiftung / Foundation



"SUSTAINABILITY FOR HUMANITY, ENVIRONMENT IN THE EXTENDED CONNECTION FIELD OF SCIENCE - ECONOMY - POLICY"





"SUSTAINABILITY FOR HUMANITY, ENVIRONMENT IN THE
EXTENDED CONNECTION FIELD OF SCIENCE - ECONOMY - POLICY"



Alexander von Humboldt (1769-1859)



Alexander von Humboldt

Schiller, Wilhelm und Alexander von Humboldt und Goethe in Jena



Briefmarken



Briefmarke der Deutschen Bundespost Berlin (1957) aus der Serie Männer aus der Geschichte Berlins



Briefmarke der Deutschen Bundespost (1959) zum 100. Todestag



Briefmarke der Deutschen Post der DDR (1969) aus der Serie Berühmte Persönlichkeiten



Zitate über Alexander von Humboldt von berühmten Persönlichkeiten seiner Zeit

- Wilhelm von Humboldt: **„Alexander ist gemacht, Ideen zu verbinden, Ketten von Dingen zu erblicken, die Menschenalter hindurch, ohne ihn, unentdeckt geblieben wären. Ungeheure Tiefe des Denkens, unerreichbarer Scharfblick, und die seltenste Schnelligkeit der Kombination.“**
- Charles Darwin: **„Er war der größte reisende Wissenschaftler, der jemals gelebt hat.“** *„Ich habe ihn immer bewundert; jetzt bete ich ihn an.“*
- Johann Wolfgang von Goethe: **„Humboldt überschüttet uns mit geistigen Schätzen.“**
- Friedrich von Schiller: *„Alexander imponiert sehr vielen und gewinnt im Vergleich mit seinem Bruder meistens, weil er ein Maul hat und sich geltend machen kann.“*
- Simón Bolívar: *„Alexander von Humboldt hat Amerika mehr Wohltaten erwiesen als alle seine Eroberer, er ist der wahre Entdecker Amerikas.“*
- Claude Louis Berthollet: **„Dieser Mann vereint in sich eine ganze Akademie.“**
- Thomas Jefferson: **„Ich sehe in ihm den bedeutendsten Wissenschaftler, den ich je getroffen habe.“**



Humboldt's Bildungsideal - Das Bologna Prozess

- Das **Humboldt'sche Bildungsideal als Einheit von Forschung und Lehre und einer Gemeinschaft von Lehrenden und Lernenden** gehört seit nahezu 200 Jahren zu den Eckpfeilern der akademischen Ausbildung in Europa.
- Nicht erst seit Beginn des Bologna-Prozesses, vor rund zehn Jahren, **wird allerdings befürchtet, dass damit der Abschied von den Humboldt'schen Vorstellungen eingeleitet sei.**



Wie weiter?

- An den Hochschulen ist die Umstellung auf die gestuften Studienabschlüsse (Bachelor/Master) weit fortgeschritten, die Programme sind weithin auf ihre Qualität geprüft und für gut befunden worden.
- Dennoch sind Grundgedanken der Reform, die dadurch geschaffenen Möglichkeiten für Studierende oder die Bezugspunkte zum bisherigen Hochschulwesen in vielen EU Ländern, in weiten Teilen der Bevölkerung unbekannt.
- Auch mehren sich unüberhörbar kritische Stimmen zum Reformprozess und dessen bisherigen Ergebnissen!



Ansichten von A. von Humboldt

- **Manche Einsichten, zu denen Alexander von Humboldt in seinem Spätwerk gelangt ist, sind von geradezu dramatischer Aktualität:**
 - *„Wissen und Erkennen sind die Freude und die Berechtigung der Menschheit; sie sind Teile des Nationalreichtums, oft ein Ersatz für die Güter, welche die Natur in allzu kärglichem Maaße ausgetheilt hat.“*
 - *„Diejenigen Völker, welche an der allgemeinen industriellen Tätigkeit, in Anwendung der Mechanik und technischen Chemie, in sorgfältiger Auswahl und Bearbeitung natürlicher Stoffe zurückstehen, bei denen die Achtung einer solchen Tätigkeit nicht alle Klassen durchdringt, werden unausbleiblich von ihrem Wohlstande herabsinken. Sie werden es um so mehr, wenn benachbarte Staaten, in denen Wissenschaft und industrielle Künste in regem Wechselverkehr miteinander stehen, wie in erneuerter Jugendkraft vorwärts schreiten.“*



Und das versuchen wir alle
nachzumachen !

- *„Jeder Mann hat die Pflicht, in seinem Leben den Platz zu suchen, von dem aus, er, seiner Generation, am besten dienen kann“*, heißt es in einem Schreiben Humboldts !



Emil Du Bois-Reymond

- *Jeder strebsame Gelehrte ist Humboldts Sohn.*
- *Wir alle sind seine Familie.*



Danksagung and die Stiftung

- Keine Worte reichen,
- Meine Kontakte und Forschungsaufenthalte und Erfahrungen durch die AvH Stiftung zu beschreiben,
- Es war mehr wie Wissenschaft,
- Es war mehr wie Menschlichkeit,
- Es war mehr als Freundschaft,
- Es war mehr als ein Traum der in Erfüllung ging,
- Es war aber Wirklichkeit !
- Danke Alexander, dass wir Deinen Namen schätzen und - als Stipendiantinnen und Stipendiaten - tragen dürfen!

